

Danksagung

Herrn Prof. Dr. Wöste danke ich herzlich für die Aufnahme in seine Arbeitsgruppe, in welcher durch seine ansteckende Begeisterung und seinen Ideenreichtum immer eine positive und kreative Arbeitsatmosphäre herrscht.

Herrn Prof. Dr. Thomas Leisner danke ich ebenso herzlich für das große Interesse an meinen Experimenten, welches auch nach seiner Berufung an die TU-Ilmenau nicht nachließ. Von ihm habe ich in der Kunst des Experimentierens und Programmierens viel gelernt, und seine physikalische Intuition brachte oft den richtigen Lösungsansatz.

Herrn Prof. Dr. Baumgärtel danke ich für seine stete Hilfsbereitschaft und sein Interesse an meiner Arbeit. Es boten sich viele Gelegenheiten, die chemischen Aspekte meiner Arbeit zu diskutieren.

Ich möchte allen Mitgliedern der „Tröpfchenrunde“ danken. Dies sind Hermann Vortisch, Juliane Klein, Peter Stöckel, Inez Weidinger, Oliver Hübner, Susanne Jacke, Klaus Anhalt und Denis Duft. Die wöchentlichen Diskussionsrunden waren immer lehrreich, in experimenteller, wissenschaftlicher und menschlicher Hinsicht.

Hermann danke ich besonders dafür, dass ich ihn jederzeit ansprechen und mit ihm über die Mie-Theorie diskutieren konnte.

Dass die Chemie eine „zweite Heimat“ geblieben ist, verdanke ich Juliane Klein, Peter Stöckel und Inez Weidinger. Die kommunikativen Mittagessen haben Spaß gemacht.

Susanne Jacke und Andreea Spiridon danke ich für die gemeinsam verbrachten, langen Stunden im Labor.

Ich danke Dr. Benedikt Krämer, der mir zu Anfang meiner Arbeit, dass „Wesen der Falle“ näher brachte.

Mein Dank gilt dem Techniker unserer Gruppe, Michael Kregielski, dem Leiter der Feinmechanikwerkstatt, Herrn Müller, sowie den gesamten Mitarbeitern der Werkstatt. Herrn Biller danke ich für die „Spritzen in der Not“.

Mein Dank gilt Dr. Ulrike Busolt nicht nur für die ausgesprochen gründlichen Korrekturen meiner Arbeit, sondern auch für die gemeinsam verwirklichten Projekte und ihren einzigartigen Humor.

Ich danke Volker Noack für die Diskussion meiner Experimente an kolloidalen Lösungen, sowie für die intensiven Korrekturen an meiner Arbeit.

Ich möchte mich bei der gesamten Arbeitsgruppe für die freundliche Atmosphäre, die gute Zusammenarbeit und die Anteilnahme an den Arbeiten anderer bedanken. Ganz besonders möchte ich mich bei „meiner Generation“ bedanken. Dies sind außer den schon oben genannten: Dr. Wiebke Zimmer, Marion Müller, Dr. Franz Immler, Dr. Henry Hess, Miguel Rodriguez, Steffen Frey, Andreas Bartelt.

Bei Holger Wille möchte ich mich für seine sofortige und ausdauernde Hilfe bei Soft- und Hardwareproblemen bedanken.

Anne Weritz gilt mein Dank für die kurzfristige Überarbeitung mancher Bilder. Meinen Eltern und meinen Geschwistern danke ich für ihre Unterstützung.

Katja Tulodziecki danke ich dafür, dass sie als Nicht-Physikerin geduldig zuhörte, wenn ich von meiner Arbeit erzählte.

Alexander Neddermeier danke ich dafür, dass er für mein leibliches und seelisches Wohl gesorgt hat, für seine Geduld und für sein Lächeln, dass mir immer Mut gibt.